

5D. Projekt Kapazitätssteigerung Biologie

Mit der Erneuerung der, per Ende 2025 auslaufenden, gewässerschutzrechtlichen Bewilligung verschärfen sich die Anforderungen an die Reinigungsleistung. Ausserdem ist die ARA bereits heute an der Kapazitätsgrenze. Um einerseits den neuen Anforderungen und andererseits dem Bevölkerungswachstum gerecht zu werden, muss die biologische Reinigungsstufe ausgebaut werden.

Zur Kapazitätssteigerung der biologischen Reinigung wurden verschiedene Verfahren verglichen. Als Bestvariante ging das Verfahren mit granuliertem Schlamm hervor. Mit diesem neuartigen Verfahren können die zukünftigen Anforderungen in der bestehenden Bausubstanz erreicht werden. Durch einen Pilotversuch konnte bestätigt werden, dass das Verfahren für die ARA Gossau-Grüningen geeignet ist.

Erwägungen

Die ARA Gossau-Grüningen führt jährlich Werterhaltungsmassnahmen durch. Diese werden im langfristigen Finanzplan der ARA geplant. Auch die Kapazitätssteigerung der ARA ist im langfristigen Finanzplan budgetiert. Gemäss Art. 12 Absatz 3 der Statuten des Zweckverbands fällt die Bewilligung von neuen einmaligen Ausgaben für einen bestimmten Zweck von mehr als CHF 200'000.— in den Zuständigkeitsbereich der Stimmberechtigten des Zweckverbands.

Bei der Kapazitätssteigerung Biologie handelt es sich um eine neue einmalige Ausgabe, welche mit verschiedenen Varianten erreicht werden kann. Deshalb soll das Projekt mit der ausgearbeiteten Bestvariante mit granuliertem Schlamm den Stimmberechtigten vorgelegt werden.

Der Kostenvoranschlag weist für das vorliegende erweiterte Vorprojekt Kosten in der Höhe von CHF 2'563'000 exkl. MwSt. aus. Der Kostenvoranschlag beruht auf Richtofferten, Massauszügen und Hochrechnungen von vergleichbaren Objekten. Die Kostengenauigkeit beträgt $\pm 15\%$. Die Kostenbasis ist das 1. Quartal 2025.

Die zu bewilligende Kreditsumme berechnet sich aus den veranschlagten Kosten zuzüglich der Kostenungenauigkeit von 15% (CHF 384'000 exkl. MwSt.). Davon können die Beträge für die bereits bewilligten Kredite (Planungskredit und Vorinvestitionen aus dem Pilotversuch) von CHF 149'000 exkl. MwSt. abgezogen werden. Dadurch ergibt sich ein zu bewilligender Kredit von CHF 2'798'000 exkl. MwSt.

Der Verbandsvorstand beschliesst:

1. Das erweiterte Vorprojekt inkl. Kostenvoranschlag, beinhaltend die Kapazitätssteigerung Biologie mit granuliertem Schlamm wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

2. Der beleuchtende Bericht inklusive Antrag vom 10. Februar 2025 wird zuhanden der Stimmberechtigten der Verbandsgemeinden für die Urnenabstimmung vom 18. Mai 2025 verabschiedet.
3. Die Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Gossau wird eingeladen, das Geschäft zu prüfen und ihren Antrag zuhanden der Urnenabstimmung bis am 14. März 2023 zuzustellen.
4. Wahlleitende Behörde ist die Gemeinde Gossau als Sitzgemeinde des Zweckverbands ARA Gossau-Grüningen in Koordination mit der Gemeinde Grüningen.
5. Der Gemeindeschreiber der Gemeinde Gossau wird eingeladen, die weiteren Schritte gemäss separater Terminplanung zu veranlassen, diese Anordnung zu publizieren sowie die Abstimmungsunterlagen drucken zu lassen.
6. Dieser Beschluss ist öffentlich und wird auf der Homepage publiziert.
7. Weiterleitung an
 - Finanzverwaltung Gossau
 - Finanzverwaltung Grüningen
 - RPK Gossau, Patrik Beetz, Weidlistr. 7, 8625 Gossau
 - Hunziker Betatech AG, Stockerstrasse 64, 8001 Zürich (elektronisch)
 - Betriebsleiter ARA, David Schneider, Heidenrietstr. 9, 8625 Gossau
 - Gemeinderat Gossau
 - Gemeinderat Grüningen
 - Gemeindeschreiber Gossau
 - Gemeindeschreiber Grüningen